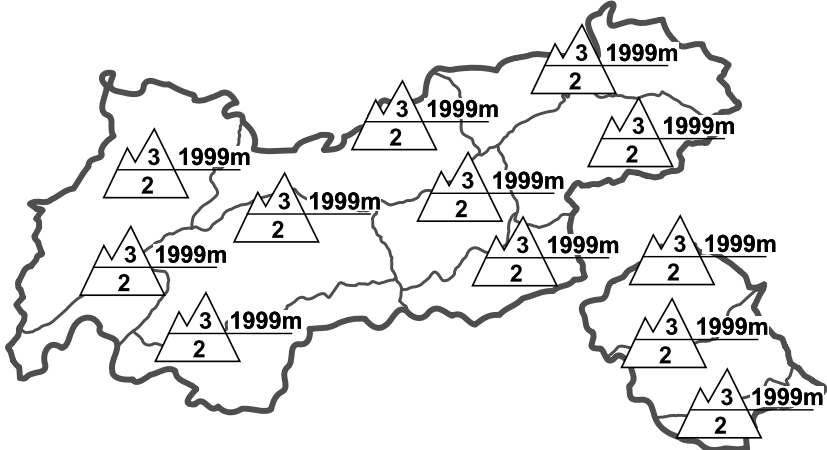






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 23.02.1996 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p>Allg. Stufe Tirol</p>  <p>Tendenz für morgen</p>  <p>gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Freitag, den 23. Februar 1996

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Trotz zunehmender Setzung muß der Tourengänger und Variantenfahrer eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr beachten. Die Gefahrenstellen liegen in den schattseitigen Steilhängen und Kammlagen. In den übrigen Gebieten muß noch mit einer mäßigen Lawinengefahr gerechnet werden.

Spontanauslösungen von Lawinen auf Straßen sind nicht zu erwarten.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Der geringe Schneezuwachs bedeutet kaum eine Mehrbelastung der in Südhängen ausreichend verfestigten Schneedecke. In nordgerichteten Hängen bleibt wegen der ausgeprägten Schwimmschneeunterlage unverändert eine erhöhte Störanfälligkeit.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Ein Hochausläufer dehnt sich von Westen bis zu den Alpen aus, die Sonne setzt sich im Tagesverlauf durch. Es bleibt sehr kalt. Auf den Bergen weht mäßiger Nordwind. Temperatur in 2000m -17 Grad, 3000m -23 Grad.

TENDENZ

-

-